

Elena Czeschner schwimmt neue Rekorde

Als eine der Jüngsten in der schwäbischen Rekord-Geschichte hat die 13-jährige **Elena Czeschner** (SG Schwabmünchen-Nördlingen) kürzlich sieben neue **Schwäbische Rekorde** aufgestellt. Ihr erster gelang ihr am 17. April beim Heidenheimer Schwimmfest auf der 50-Meter-Bahn, wo sie im Finale über 100m Schmetterling die bisherige Bestleistung ihrer Vereinskameradin Katharina Weidhauser aus dem Jahr 2008 (1:04,33 Minuten) auf jetzt **1:04,09 Minuten** schraubte.

Weitere drei Rekorde schwamm der Shooting-Star bei den Schwäbischen Jahrgangsmeisterschaften am 24. und 25. April in Gersthofen. Hier glänzte sie auf der Kurzbahn über 100m Freistil mit **0:57,83 Minuten**, über 100m Rücken mit **1:04,41** und über 200m Rücken mit **2:18,65**. Auf dieser Strecke löschte sie den Uralt-Rekord der Füssener Superschwimmerin und Weltmeisterschafts-Teilnehmerin von Perth (Australien) 1991, - Petra Haußmann - aus, den diese mit 2:19,50 Minuten vor genau **20 (!!)** Jahren (damals Bayerischer Rekord) in Ludwigshafen aufgestellt hatte.

Neuer Triumph für Elena Czeschner bei Bayerischen Meisterschaften

Weitere drei **Schwäbische Rekorde** schwamm das große Talent jetzt bei den Bayerischen Meisterschaften am 1. und 2. Mai in Burghausen auf der 50-Meter-Bahn.

Zunächst schraubte sie ihre eigene Bestmarke über 100m Schmetterling, die sie erst Mitte April in Heidenheim aufgestellt hatte, im Finale in Burghausen auf jetzt **1:03,14** Minuten. Das bedeutete Rang fünf in der offenen Wertung. Dann folgte der zweite Rekord über 50m Freistil, wo sie ebenfalls im Finale die bisherige Bestzeit von Annette Prechtl (Füssen) aus dem Jahre 1992 unterbot. Ihre **0:27,76** Minuten bedeuteten in der offenen Wertung Platz zwei hinter der Münchnerin Adela Suchy.

Schließlich knackte sie über 100m Freistil als erste Schwimmerin aus Schwaben die Ein-Minuten-Grenze auf der langen Bahn. Mit **0:59,40** Minuten belegte sie im Finale Rang vier in der offenen Wertung und entthronte damit Annette Prechtl ebenfalls.

Horst Thomsen
Rekord-Sachbearbeiter